

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz

Herausgeber: Landtechnik Schweiz

Band: 43 (1981)

Heft: 6

Rubrik: Michelin "BIB" X : eine neue Reifengeneration für die Antriebsräder der Traktoren und anderer landw. Arbeitsmaschinen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Mit den bisherigen Modellen stehen den Landwirten nun Größenordnungen zwischen 60 und 200 PS (44–148 kW) zur Verfügung.

Auf die Service- und Startfreudigkeit muss bei den Hurlimann-Traktoren nicht mehr hingewiesen werden. Die separat bestückten Zylinderköpfe und die gross-volumig gebauten Motoren gewähren in jeder Situation ein enormes Drehmoment-Verhalten.

Michelin «BIB» X

Eine neue Reifengeneration für die Antriebsräder der Traktoren und anderer landw. Arbeitsmaschinen

Warum den «BIB» X?

In den letzten Jahren sind beim Einsatz von Landwirtschaftstraktoren Faktoren in Erscheinung getreten:

- Erhöhung der PS-Leistung auf Grund steigender Anforderungen an die Zugkraft, bei einer spürbaren Verminderung des Verhältnisses Gewicht / kW-Leistung
- Entwicklung neuer schwererer oder breiterer Bodenbearbeitungsgeräte
- Notwendigkeit, oft unter schwierigen Bedingungen sehr harte Böden bearbeiten zu müssen
- Forderung nach geringerem Bodendruck
- Wunsch nach grösserer Wirtschaftlichkeit sowohl in bezug auf die Lebensdauer der Reifen als auch auf den Treibstoffverbrauch
- berechtigte Forderung nach mehr Fahrkomfort

Die Summe dieser verschiedenen Faktoren führte Michelin dazu, einen Reifen zu entwickeln, der die verfügbare kW-Leistung möglichst verlustlos auf den Boden bringt, indem er den neuen Einsatzkriterien Punkt für Punkt gerecht wird.



Abb. 1: Michelin «BIB» X

Was ist der «BIB» X?

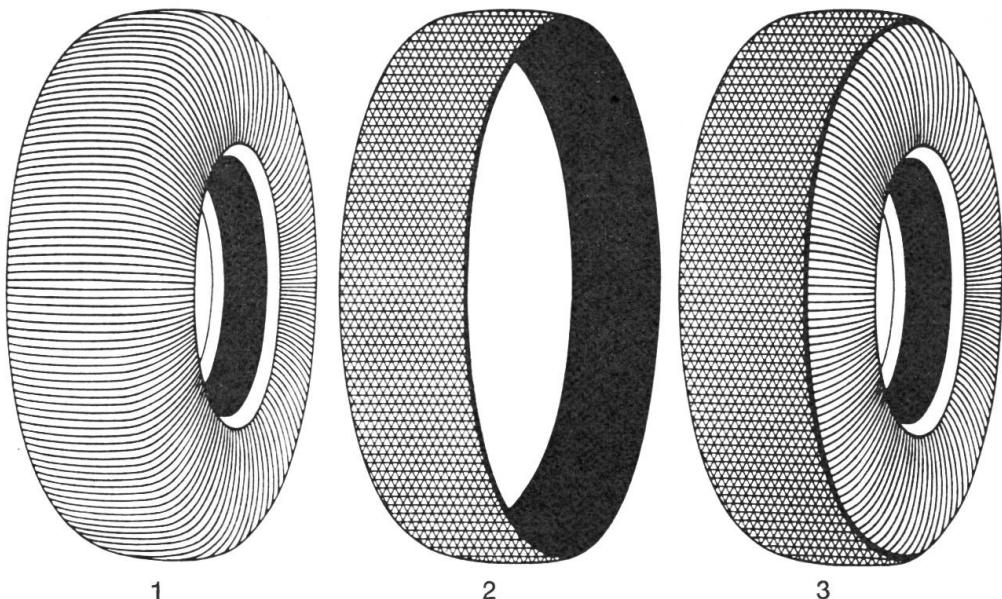
«BIB» X ist die Abstimmung der Michelin-X-Radial-Technik auf die Anforderungen der Landwirtschaft.

Abb. 2:

1 Radialkarkasse:
Eine Lage aus radial von
Wulst zu Wulst verlaufenden
Seilen.

2 Gürtel:
Zusammensetzung aus
mehreren Stahlseillagen.

3 das Ganze:
Radialkarkasse und Gürtel.



Fabrikationsprinzip:

Grundsätzliche Vorteile des neuen Reifens

- getrennte Funktionen der Flanken und der Lauffläche
- flexibles Abrollverhältnis der Lauffläche auf dem Boden
- bessere Verteilung des Gewichts auf den Boden
- verringriger Fahrwiderstand

Er hat:

- hohe Stollen
- ein sehr offenes Profil in der Laufflächenmitte
- breite, glatte Reinigungskanäle
- winkelförmig überbaute Schultern
- einen Schutz für das Felgenhorn

Was bringt der «BIB» X?

Erhöhtes Zugvermögen auf schwierigen Böden durch:

- die optimale Verzahnung der gesamten Lauffläche im Boden
 - die hohen Profilstollen
 - das offene Profil in der Laufflächenmitte
 - die breiten und glatten Reinigungskanäle
- Durch diese aussergewöhnliche Griffigkeit und Zugkraft des «BIB» X-Reifens kann die kW-Leistung voll ausgenützt werden.

Eine deutliche Verringerung der Bodenverdichtung dank:

- des flexiblen Abrollverhaltens der Lauffläche
- seiner sehr grossen Bodenaufstandsfläche

Diese Faktoren tragen zu einer besseren Verteilung des Gewichtes bei, da eine grössere Anzahl von Stollen in Kontakt mit dem Boden ist, woraus eine geringere Bodenverdichtung und ein weniger tiefes Eindringen resultiert.

Eine erhöhte Wirtschaftlichkeit und Lebensdauer dank:

- optimaler Verzahnung der gesamten Lauffläche im Boden; das bedeutet: weniger Schlupf
- der Form und Anordnung der Profilstollen, die sich gleichmässig abnutzen
 - auch bei hohem Anteil der Strassenfahrten
- der Laufflächenanlagen, die einen sehr guten Schutz gegen Anprall- und Schnittverletzungen bieten
- seiner winkelförmig überbauten Schultern, die dem Schutz der Flanken dienen (z. B. Verletzung durch Stein)
- des Felgenhornschutzes, der das Eindringen von Fremdkörpern zwischen Reifen und Felgenrand verhindert

Diese Konzeption hat zum Ziel, Reifenkosten und Ausfallzeiten der Reifen zu reduzieren.

Eine Verbesserung des Komforts dank:

- der grösseren Geschmeidigkeit der Karkasse
- des gleichmässigen Stollenverschleisses
Dieser, von den Fahrern geschätzte Komfort dient auch dem Schutz des Getriebes (der Reifen wirkt als Stoßdämpfer).

Eine Treibstoffersparnis:

- wie bei allen Michelin-X-Reifen, so auch beim «BIB» X

– weniger Schlupf =
weniger Treibstoffverbrauch

Der «BIB» X hat sich seit einigen Jahren in verschiedenen europäischen Ländern und bei härtesten Tests als der beste Kompromiss erwiesen, da er gleichzeitig den Anforderungen der Feldarbeit und den manigfältigen Erfordernissen bei Fahrten auf den Strassen gerecht wird.

Eine Lösung in der Abfallmisere?

Der «Brill»-Abfall-Umwandler

Verwirklichung auf kommunaler oder genossenschaftlicher Basis.

Dieser Apparat erfordert keinerlei künstliche Wärme-Energie und vermag Tonnen von tierischen (oder menschlichen) Exkrementen sowie frischen Mist, Metzgerei-Abfälle, Panseninhalt, Kadaver, Schädlinge und unverwendbare landwirtschaftliche Nebenprodukte zu verarbeiten. Innerhalb von 72 Stunden verwandelt er solches Material

in ein trockenes, luftiges und praktisch geruchloses 2-2-2-Düngemittel (oder – in ein Protein-Kraftfutter für Vieh oder Geflügel). Er vollbringt somit etwas, wozu die Natur Monate benötigt.

Ein «Brill»-Digester, wie der Abfall-Umwandler in USA genannt wird, kann in jeglicher Grösse geliefert werden, aber das

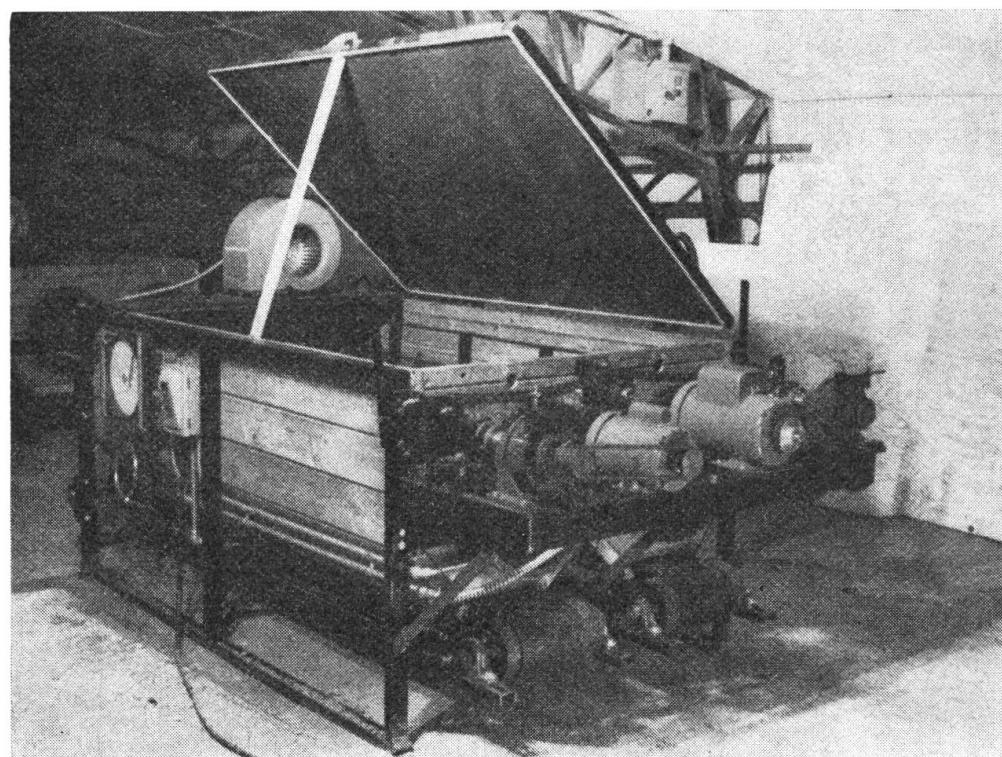


Abb. 1:
Demonstrationsmodell
eines Brill Digesters zur
Vorführung seiner Kon-
struktion, Arbeitsweise und
Organe wie Motor, Unter-
setzungsgetriebe, Ketten-
antrieb der Rührer und
Förderband. Diese Einheit
enthält einen unabhan-
gigen Trockner (der ab-
wechselnd zum Kompo-
stieren und Trocknen ein-
gesetzt werden kann). So-
gar in diesem auf nur
1,50 m Länge verkleiner-
ten Modell verläuft der
ganze Verarbeitungs-
vorgang tadellos.